

Mobilitätsplattform „Switchh“ für Hamburg vorgestellt

Der einfache und bequeme Zugang zu den unterschiedlichen Mobilitätsdiensten in Hamburg – vom Bus über U- und S-Bahn und Mietwagen bis hin zum Fahrrad, Taxi und Car2go – erhält einen Namen: „Switchh“. Die Hamburger Hochbahn, Car2go und Europcar stellten den Namen und das Produkt in einem Pressegespräch heute der Öffentlichkeit vor. Die Unternehmen starten damit im Bereich des HVV ein Pilotprojekt, das die verschiedensten Mobilitätsangebote für einen nahtlosen Verkehr in der Hansestadt verknüpft.

Bei der Mobilitätsplattform handelt es sich um eine multimodale Ergänzung der HVV-Fahrplanauskunft im Internet und als App. Zusätzlich zu den Informationen über die beste Verbindung mit dem ÖPNV erhält der Nutzer die komplementären Mobilitätsangebote angezeigt, die für seinen Reisezweck optimal sind. Europcar- und Car2go-Fahrzeuge können direkt reserviert werden. Die App-basierte Taxivermittlung MyTaxi ist ebenfalls enthalten. Wie gewohnt können auch die normalen HVV-Fahrkarten mit einem Preisvorteil von drei Prozent über das Internet oder die HVV-App erworben werden.

Das neue Angebot ist ausgerichtet auf eine Zielgruppe, die flexibel mobil sein will, das jeweils für ihre Bedürfnisse passende Mobilitätsangebot nutzen will und innovativen Lösungen gegenüber aufgeschlossen ist. Offiziell starten wird das Pilotprojekt der Partner am 31. Mai 2013 mit der Eröffnung des ersten Switchh-Punktes am Berliner Tor und der Inbetriebnahme von Switchh-Card und der dazugehörigen Mobilitätsplattform. Switchh kostet 10 Euro pro Monat. Als Gegenwert erhält jeder Kunde monatlich 60 Freiminuten, eine um 10 Euro vergünstigte Registrierungsgebühr bei Car2go sowie 20 Euro Rabatt auf jede Anmietung bei Europcar. Switchh können alle HVV-Kunden mit Abonnement, Proficard und Semesterticket nutzen.

Der Switchh-Punkt an der Haltestelle Berliner Tor, dem drittgrößten ÖPNV-Knotenpunkt in Hamburg, wird ab Ende Mai neben den Mobilitätsangeboten U-Bahn, Bus, S-Bahn sowie Stadtrad und Taxen auch Car2go- und Europcar-Stellplätze bieten. Das neue Servicecenter bietet neben der Registrierung für die Switchh-Card auch alle anderen HVV-Produkte und -beratungen an. Mehr Abstellplätze für private Fahrräder und neue,

verschießbare Fahrradboxen runden das Angebot an komplementärer Mobilität ab.

Das Pilotprojekt der Partner Hochbahn, Car2go und Europcar läuft für zwei Jahre. Im Rahmen dieses Pilotprojektes soll es an ausgewählten Schnellbahnhaltstellen im Hamburger Stadtgebiet weitere Switchh-Punkte geben. Aktuell laufen die Planungen für Wandsbek-Markt. Untersucht werden weitere Standorte an den U-Bahn-Haltestellen Saarlandstraße, Kellinghusenstraße und Schlump sowie in unmittelbarer Nähe zu den Bahnhöfen Altona, Harburg und Bergedorf. (ampnet/deg)